



ABOVE & BEYOND

PRESSEINFORMATION

Weltgrößte 007-Schau „Bond in Motion“ wird um die neuesten Action-Autos erweitert

Stunt-Fahrzeuge des neuen Land Rover Defender rollen direkt vom Set des Bond-Streifens *Keine Zeit zu sterben* ins London Film Museum

- Brandneuer Land Rover Defender 110 bringt Spuren von in Norwegen gedrehten Action-Szenen des neuen Bond mit in die Londoner Ausstellung
- Klassischer Land Rover der Serie III war bei Aufnahmen in Jamaika dabei
- Chris Corbould, Verantwortlicher für Spezialeffekte, und Stunt-Koordinator Lee Morrison ermöglichen Einblicke in die spektakulären Stuntszenen von *Keine Zeit zu sterben*
- London Film Museum im Stadtteil Covent Garden beherbergt die weltweit umfangreichste offizielle Sammlung originaler James-Bond-Exponate und -Fahrzeuge
- Neuer Blockbuster *Keine Zeit zu sterben* läuft im April 2020 weltweit in den Kinos an
- Bewegte Bilder des neuen Land Rover Defender während der Bond-Dreharbeiten im extremen Geländeeinsatz unter <https://youtu.be/jZkrjGwVZWk>
- Konfiguration des neuen Land Rover Defender unter www.landrover.de/vehicles/defender

Kronberg, 16. Dezember 2019 – Noch vor dem weltweiten Start des neuen James-Bond-Filmhits *Keine Zeit zu sterben* (englischer Titel: *No Time To Die*) können Fans die Stunt-Fahrzeuge live bewundern. Das London Film Museum im Stadtteil Covent Garden erweitert seine weltgrößte 007-Schau „Bond in Motion“ um originale Stunt-Autos aus der Produktion des 25. Streifens der Bond-Reihe. Darunter befinden sich zwei Modelle aus dem Haus Land Rover: ein brandneuer Land Rover Defender und ein klassischer Land Rover der Serie III. Beide Fahrzeuge werden in *Keine Zeit zu sterben* actiongeladen zu sehen sein – der Film startet im April 2020 weltweit in den Kinos.

Jaguar Land Rover, größter Autohersteller Großbritanniens, arbeitet seit Jahrzehnten mit den Machern der James-Bond-Filmhits bei EON Productions zusammen. 1983 feierte ein Land Rover Modell seine Premiere auf der Leinwand: ein Range Rover Cabrio im 007-Streifen *Octopussy*. Im neuesten 007-Hit *Keine Zeit zu sterben* wirken neben dem neuen Defender und dem Land Rover Serie III auch ein Range Rover Sport SVR und der Range Rover Classic mit.



ABOVE & BEYOND

Dabei kommt der neue Land Rover Defender unter anderem bei spektakulären Offroad-Szenen und Verfolgungsjagden zum Einsatz. Authentische Spuren von in Norwegen gedrehten Aufnahmen präsentiert nun das im London Film Museum ausgestellte Fahrzeug, ein Defender 110 X in Santorini Black. Der gleichfalls in die Schau „Bond in Motion“ integrierte Land Rover der Serie III hatte in *Keine Zeit zu sterben* auf Jamaika einen großen Auftritt – mit James Bond am Steuer, dargestellt von Daniel Craig.

Chris Corbould, Verantwortlicher für Spezialeffekte und Stuntfahrzeuge, wirkt zum 15. Mal an einer James-Bond-Produktion mit – zum neunten Mal in verantwortlicher Position. Er sagt: *„Das Stunt-Fahrzeugteam besteht aus rund 20 Technikern, die eng mit den Ingenieuren von Jaguar Land Rover zusammenarbeiten. Erste Gespräche mit Jaguar Land Rover begannen im Oktober 2018, gefolgt von intensiven Absprachen über die Anforderungen der Filmproduktion. Dabei galt es, die Fertigung einer ersten Charge von acht Fahrzeugen des neuen Land Rover Defender zu koordinieren – eine Aufgabe, die unter höchster Geheimhaltung erfolgen musste, denn zu diesem Zeitpunkt wusste noch niemand etwas vom Design und den Details des neuen Defender.“*

Für den Auftritt in *Keine Zeit zu sterben* wurde der neue Land Rover Defender mit Sicherheits- und Zusatzausstattung auf die Stunts und Action-Szenen vorbereitet. So erhielt er einen Überrollkäfig, einen Sicherheitstank, eine Feuerlöschanlage, eine hydraulische Handbremse, einen Batterietrennschalter und Rallyesitze mit Fünfpunktgurten. Auch den in Jamaika eingesetzten Land Rover der Serie III machten die Techniker mit verschiedenen Modifikationen fit für den Filmeinsatz.

Lee Morrison, Stunt-Koordinator der James-Bond-Reihe, sagt: *„Als Stunt-Koordinator des neuen Bond war ich für rund 100 Stunt-Profis verantwortlich. ‚Keine Zeit zu sterben‘ ist mein fünfter Bond-Film – und die Stunts fallen jedes Mal größer und anspruchsvoller aus. Aber alle im Film eingesetzten Fahrzeuge haben sich ausgezeichnet geschlagen. Wir wollten diesmal spektakuläre Offroad-Szenen realisieren und dabei hat der neue Defender rundum überzeugt. Bei Verfolgungsjagden haben wir die Defender Stuntfahrzeuge extremen Bedingungen ausgesetzt: Sie waren schlicht unauffhaltsam. Ich bin wirklich stolz auf die Stunts, die wir geschaffen haben – und ich bin gespannt auf die Publikumsreaktionen nach dem Filmstart.“*



ABOVE & BEYOND

Das London Film Museum residiert an der Wellington Street im Stadtteil Covent Garden. In Zusammenarbeit mit EON Productions entstand die Schau „Bond in Motion“. Sie besteht aus über 100 Originalobjekten der 007-Filmreihe, darunter Konzeptzeichnungen, Storyboards, Drehbücher, Miniaturmodelle, Kostüme sowie Fahrzeuge in Originalgröße, Boote und Motorräder. Weitere Informationen unter www.londonfilmmuseum.com

Der Trailer von Keine Zeit zu sterben unter <https://youtu.be/BIhNsAtPbPI>

Weitere Informationen und Fotos zur redaktionellen Nutzung erhalten Sie unter
media.landrover.com/de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und YouTube

facebook.com/landrover.de

instagram.com/landroverde

YouTube/Land Rover Deutschland

Über Jaguar Land Rover

Jaguar Land Rover ist mit seinen zwei ikonischen Marken Jaguar und Land Rover der größte Automobilhersteller in Großbritannien: Land Rover ist der weltweit führende Hersteller von Premium-Allradfahrzeugen und Jaguar eine der weltweit führenden Luxus-Sportlimousinen- und Sportwagenmarken.

Unser Anspruch ist es, wegweisende Fahrzeuge zu liefern, die unseren Kunden Erlebnisse bieten, die sie ein Leben lang lieben werden. Unsere Produkte sind weltweit gefragt. Im Jahr 2018 verkaufte Jaguar Land Rover 592.708 Fahrzeuge in 128 Ländern.

Das Unternehmen sichert knapp 260.000 Arbeitsplätze bei Händlerbetrieben, Zulieferern und lokalen Unternehmen. Im Herzen sind wir ein britisches Unternehmen mit zwei großen Design- und Entwicklungsstandorten, drei Produktionsstandorten und einem Motorenzentrum in Großbritannien. Darüber hinaus haben wir Werke in China, Brasilien, Indien, Österreich und der Slowakei.

Ab 2020 werden alle neuen Jaguar- und Land Rover Modelle über eine elektrische Option verfügen, was unseren Kunden eine größere Auswahl bietet. Wir werden ein Portfolio von elektrifizierten Modellen in unserer gesamten Produktpalette einführen, vollelektrisch, als Plug-in und Mild-Hybrid sowie weiterhin mit den neuesten Diesel- und Benzinmotoren.



ABOVE & BEYOND

Informationen zu Jaguar Land Rover erhalten Sie hier:

www.jaguarlandrover.com und [linkedin.com/jlrdeutschland](https://www.linkedin.com/company/jlrdeutschland)

Über EON Productions

EON Productions Limited und Danjaq LLC befinden sich im Besitz und stehen unter der Führung der Familie Wilson/Broccoli. Danjaq ist ein in den USA beheimatetes Unternehmen, das gemeinsam mit Metro Goldwyn Mayer Studios die Urheberrechte an den existierenden James-Bond-Filmen besitzt – außerdem das Recht, weitere James-Bond-Filme zu produzieren. Das Danjaq-Tochterunternehmen EON Productions mit Sitz in Großbritannien fungiert als Produktionsgesellschaft für James-Bond-Filme und verantwortet gemeinsam mit Danjaq das weltweite Merchandising. Seit 1962 hat das 007-Franchise 24 Filme produziert – Nummer 25, *Keine Zeit zu sterben*, befindet sich aktuell in der Postproduktion. Weitere Informationen: www.007.com

Pressekontakt:

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Campus Kronberg 7

61476 Kronberg im Taunus

Andrea Leitner-Garnell, Direktorin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0 61 73 32 71-120, aleitner@jaguarlandrover.com

Michael Küster, Leiter Produktkommunikation

Telefon: 0 61 73 32 71-121, mkuester@jaguarlandrover.com



ABOVE & BEYOND

Verbrauchs- und Emissionswerte Land Rover Defender Modelljahr 2020

Defender 90 D200 Automatikgetriebe mit 147 kW (200 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 7,7-7,5 l/100km; 203-199 g/km)

Defender 90 D240 Automatikgetriebe mit 177 kW (240 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 7,7-7,5 l/100km; 203-199 g/km)

Defender 90 P300 Automatikgetriebe mit 221 kW (300 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 10,0-9,8 l/100km; 230-224 g/km)

Defender 90 P400 Automatikgetriebe mit 294 kW (400 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 9,8-9,6 l/100km; 225-219 g/km)

Defender 110 D200 Automatikgetriebe mit 147 kW (200 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 7,7-7,6 l/100km; 204-199 g/km)

Defender 110 D240 Automatikgetriebe mit 177 kW (240 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 7,7-7,6 l/100km; 204-199 g/km)

Defender 110 P300 Automatikgetriebe mit 221 kW (300 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 10,2-9,9 l/100km; 234-227 g/km)

Defender 110 P400 Automatikgetriebe mit 294 kW (400 PS)
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 9,9-9,6 l/100km; 226-220 g/km)

Land Rover Verbrauchs- und Emissionswerte

Plug-in Hybrid Range Rover, Plug-in Hybrid Range Rover Sport, Land Rover Defender, Land Rover Discovery Sport, Land Rover Discovery, Range Rover Evoque, Range Rover Velar, Range Rover Sport, Range Rover, Range Rover SV Autobiography Dynamic:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Range Rover Kompressor 5.0 Liter V8: 12,8 l/100 km – Plug-in Hybrid Range Rover: 3,2 l/100 km

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Plug-in Hybrid Range Rover und Range Rover Sport: 23,1 – 22,5 kWh/100 km

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Range Rover Kompressor 5.0 Liter V8: 298 g/km – Plug-in Hybrid Range Rover Sport: 69 g/km

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden schon nach der Richtlinie VO(EG) 692/2008 auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte zurückgerechnet. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben auf Basis von Verbrauchs- und Emissionswerten können andere als die hier angegebenen Werte gelten. Abhängig von Fahrweise, Straßen- und



ABOVE & BEYOND

Verkehrsverhältnissen sowie Fahrzeugzustand können sich in der Praxis abweichende Verbrauchswerte ergeben.

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Rad-/Reifensatz.

Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.